



Pressemitteilung

10. Oktober 2012

Version 2.0 des WebAtlasDE im Rahmen der INTERGEO 2012 freigeschaltet

Der Bedarf nach einem amtlichen Internet-Kartendienst wird seit Februar 2012 durch den WebAtlasDE befriedigt. Die Vermessungsverwaltungen von Bund und Ländern stellen ihn als gemeinschaftliche Realisierung mit einem attraktiven, einheitlichen Kartenduktus deutschlandweit flächendeckend und performant bereit. Seit dem 10. Oktober 2012 steht der WebAtlasDE in der Version 2.0 zur Verfügung.

Die Version 2.0 unterscheidet sich von der teilweise noch prototypischen Version 1.0 insbesondere durch einen neuen Zeichenschlüssel. Das Kartenbild ist nun insgesamt ausgewogener und aufgrund seiner pastellfarbenen Darstellung bestens geeignet als Hintergrundkarte für die gemeinsame Darstellung von Geobasisdaten mit Geofachdaten unterschiedlicher Art. Die technische Bereitstellung erfolgt als WMS und als WMTS. Neu hinzu gekommen ist die Präsentation der Hausnummern auf der hochauflösenden, untersten Ebene. Zwischenzeitlich sind auch aktualisierte Geobasisdaten in den WebAtlasDE eingeflossen.

Die Konditionen, zu denen der WebAtlasDE genutzt werden kann, sind nunmehr von der Arbeitsgemeinschaft der Vermessungsverwaltungen der Länder der Bundesrepublik Deutschland (AdV) festgelegt worden. Kostenfrei ist das Viewing in den Geoportalen von Bund und Ländern, ebenso wie die Nutzung des WebAtlasDE für den privaten Gebrauch, für den Unterricht an Schulen sowie für die wissenschaftliche Forschung und Lehre an öffentlichen Hochschulen. Kostenfrei ist auch die Nutzung des WebAtlasDE im Maßstabsbereich 1:15.000 und kleiner. Dort sind die Maßstabsebenen mit Hausumringen ausgeblendet. Für die interne geschäftliche Nutzung des WebAtlasDE über alle Maßstabsbereiche fällt eine jährliche Pauschalgebühr in Höhe von 380 EUR an. Umfangreichere Nutzungen können unter Anhaltung der geltenden AdV-Gebührenrichtlinie vereinbart werden.

Die länderübergreifende Bereitstellung und Lizenzierung des WebAtlasDE erfolgt über das Geodatenzentrum des Bundesamtes für Kartographie und Geodäsie unter <http://www.geodatenzentrum.de/geodaten/webatlasde> und – speziell für die Landes- und Kommunalbehörden – durch die Vermessungs- und Geoinformationsbehörden der Länder.

Weitergehende Informationen:

AdV-Geschäftsstelle c/o Landesamt für Vermessung und Geoinformation Alexandrastr. 4, 80538 München E-Mail: AdV.GS@lvg.bayern.de	Bundesamt für Kartographie und Geodäsie Geodatenzentrum/Geodatenvertrieb Richard-Strauss-Allee 11 60598 Frankfurt am Main E-Mail: geodatenvertrieb@bkg.bund.de
---	--

Die Vermessungs- und Geoinformationsbehörden der Länder finden sie unter www.adv-online.de



Hintergrund: AdV-Portrait:

In der Bundesrepublik Deutschland obliegt den Ländern die Verantwortung für die Aufgabenwahrnehmung im amtlichen Vermessungswesen. Seit 1948 wirken die für das amtliche Vermessungswesen zuständigen Fachverwaltungen der Länder sowie der Bundesministerien des Innern, der Verteidigung sowie für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung in der AdV zusammen, um fachliche Angelegenheiten von grundsätzlicher und überregionaler Bedeutung zu behandeln. Zum Leistungsangebot der Vermessungs- und Katasterverwaltungen (Geoinformationsverwaltungen) zählen: die flächendeckende Bereitstellung des Raumbezugs über Referenznetze im Amtlichen Festpunktinformationssystem (AFIS[®]), die flächendeckende Fortführung und Bereitstellung der Daten des Liegenschaftskatasters, welche zukünftig integriert im Amtlichen Liegenschaftskatasterinformationssystem (ALKIS[®]) geführt werden, sowie das Vorhalten eines flächendeckenden Abbildes der Erdoberfläche durch geotopographische Produkte im Amtlichen Topographisch-Kartographischen Informationssystem (ATKIS[®]).